

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für das nördliche Dresdner Land, Amtsblatt der Stadt Radeburg, enthält die Amtsblätter für Ebersbach und den AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ und die Mitteilungsblätter für Medingen und Tauscha

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 07.08.2015 nächste Ausgabe: 04.09.2015

Sport • Ebersbach

Elisabeth Baier dreifache Vizeeuropameisterin



Elisabeth Baier erhielt von Bürgermeisterin Margot Fehrmann einen Gutschein für die UCI-Kinowelt als Anerkennung für die erfolgreiche EM-Teilnahme

Die Ebersbacherin Elisabeth Baier holte bei der Speedskating-EM in Österreich sensationell drei Silbermedaillen. In Wörgl, dem Austragungsort der Bahnwettbewerbe, holte die B-Juniorin im 300-Meter-Sprint Silber (27,032) hinter der Italienerin Giorgia Bormida (26,821). Schade, denn auf ihrer Lieblingsdistanz hatte sie mit neuem deutschen Rekord (26,821), gelaufen in der Quali exakt die spätere Siegerzeit. Mit Bestzeit

am Start – da war die Aufregung bei der 15-jährigen einfach zu groß, um die EM-Reise noch zu vergolden. In Innsbruck fanden die Straßenwettbewerbe statt. Auch dort musste Elisabeth Baier nur ihrer italienischen Kontrahentin Giorgia Bormida den Vortritt lassen. Den „Silber-Hattrick“ komplettierte sie mit der deutschen 5000-Meter-Staffel. Gefragt, ob die Trauer über die verpasste Goldene die Freude über die drei Silbernen überwiege, sagte sie:

„In Ländern wie Italien und Frankreich hat unser Sport einen ganz anderen Stellenwert und genießt eine viel größere Förderung. Nein, da überwiegt schon die Freude, dass man da mithalten kann.“ Mit dem Laufen auf den Rollerskates hat Elisabeth offenbar die richtige Sportart für sich entdeckt. Zuvor hatte sie vieles andere versucht, war beim Einrad, machte in der Laufgruppe Wirthgen mit und versuchte sich auch im Tanzen, aber schon nach den ersten Laufversuchen auf den vier Rollen spürte sie, dass ihr das am meisten Spaß macht. Bürgermeisterin und Grün-Weiß-Vorsitzende Margot Fehrmann ist stolz darauf, dass Elisabeth ihre ersten sportlichen Schritte im Sportverein der Gemeinde gemacht hat, auch wenn sie nun beim Großenhainer Rollsportverein trainiert. Wie schon angesprochen gibt es für diese Sportart nicht die große Sportförderung, die man vielleicht erwarten könnte. „Um so erfreulicher ist es, dass Ebersbacher Unternehmen das Skate-Talent aus der eigenen Gemeinde unterstützen.“ sagt Margot Fehrmann. Elisabeth Baier pflichtet bei und dankt ihren Sponsoren ganz ausdrücklich.

K.Kroemke

Steinbach

„60 Jahre Kindertagesstätte Steinbach – Kinder, das war ein Fest!“



60 bunte Luftballons auf dem Weg in den Himmel. Sie stehen für 60 Jahre Kindergarten in Steinbach.

Erlebnisreiche und aufregende Wochen liegen hinter den Kindern und Erzieherinnen unserer Kita. 60 Jahre Kindergarten in Steinbach – das wollten wir natürlich gebührend feiern. Was einst als Erntekindergarten begann, hat sich heute zu einer modernen Kita auf dem Lande entwickelt. 1955 öffnete der Kindergarten Steinbach die Türen, um die Kinder der Landwirte während der Erntezeit zu betreuen. Dies liegt nun bereits 60 Jahre zurück, seitdem hat sich einiges geändert. Davon erfahren die Mädchen und Jungen in den vergangenen Wochen.

Um die Kinder im Vorfeld auf die große Geburtstagsfeier der Kita vorzubereiten fand das Projekt „Als Oma noch ein Kind war“ statt. Hierbei beschäftigten sich die Kinder mit alten Spielen, sangen alte Kinderlieder und befragten ihre Großeltern, womit sie sich als Kind gern beschäftigten. Sie lernten alte Handwerks-techniken und schon in Vergessenheit geratene Handwerksberufe kennen. Sie erfuhren, welche Haushaltgeräte es gab, als die Mikrowelle noch nicht erfunden war und bereiteten Speisen aus Omas Zeiten zu. Sogar eine Waschfrau kam zu Besuch und zelebrierte gemeinsam mit den Kindern einen echten Waschtag mit muse-

umsreifen Utensilien wie Waschbrett, Kernseife und Wäschepresse. Die frisch gewaschene Wäsche flatterte dann im Sommerwind.

Eine ehemalige Erzieherin zeigte den Kindern, wie die Kinder früher in Stoffwindeln gewickelt wurden und beantwortete zahlreiche Fragen zum Alltag in einem früheren Kindergarten.

Ein Seniorennachmittag im Dorfgemeinschaftshaus wurde von unseren Kindern künstlerisch umrahmt und mit viel Beifall und mancher Freudenträne belohnt. Die Leiterin unserer Einrichtung berichtete den Senioren Interessantes aus der Entwicklung und dem Alltag der heutigen Kita. In der ausgestellten Chronik erkannte sich mancher selbst, seine Kinder oder Enkelkinder wieder und Alltagsgegenstände, wie eine Lederbrottasche und eine Aluminiumbrotbüchse, ließen die Senioren in Erinnerungen schwelgen.

Das Jubiläum unserer Kita läuteten wir mit einer Festwoche ein, in der die Kinder jeden Tag etwas Besonderes erwartete. Am Montag besuchte uns die „Eisfrau“ aus dem „Tollywood Weinböhla“. Sie bereitete für alle ein köhles, buntes Slush-Eis. Das war ein erfrischender Einstieg in die „heiße“ Festwoche. Die

K&K – Bahn fuhr am Dienstag vor und lud alle Kinder und Erzieher zu einer lustigen Tour durch Steinbach und Naunhof ein. Am Mittwoch war das Theater „Karla Wintermann“ bei uns zu Gast. Zu dieser Theater-vorstellung luden die Kinder auch Oma und Opa ein und gemeinsam schauten wir uns das Theaterstück „Hähnchen Schreihs“ an. Erinnerungsfotos der besonderen Art machte der „Fotograf anno 1955“ am Donnerstag von allen Kindern. Zu einer Geburtstagfeier gehört natürlich auch leckeres Festessen. So wurden alle Kinder am Freitag zum Brunch eingeladen. Die Eltern zauberten leckere herzhafte und süße Speisen und bauten ein prachtvolles Buffet auf.

Herzlich willkommen

...hieß es nun am Samstag, den 4. Juli 2015. Die Kita „Kleine Förster“ öffnete ihre Türen zur großen Geburtstagsfeier.

Ab 14 Uhr wurden die Gäste begrüßt und durch das Haus geführt. In einem Gruppenraum konnte man anhand der Chronik die letzten 60 Jahre Revue passieren lassen und manch einer entdeckte sich selbst auf den ausgestellten Fotos wieder. Alltagsgegenstände von früher, wie z.B. ein Kinderstühlchen, Spiele, Puppen, Teddys und Bücher, bereicherten die Ausstellung. Bei traumhaftem Wetter führten die Kinder vor vielen Gästen ihr Festprogramm auf und nahmen die Besucher anhand ihrer Lieder mit durch ein ganzes Kindergartenjahr. Eine besondere Überraschung für alle Kinder und Gäste war die feierliche Enthüllung des Logos unserer Kita „Kleine Förster“. Das älteste und das jüngste Kind unserer Einrichtung durften das Geheimnis lüften. Und damit es viele Leute erfahren, dass die Kita ein neues Erkennungs-

Fortsetzung auf Seite 2

25 Jahre Fahrschule Eckert

– und der unbesiegbare Glaube an „rechts vor links“



Das neue Fahrschul-Team Jörg Richter (Fahrlehrer für Gefahrguttransporte), Bert Eichhorn (Geschäftsführer), Manfred Eckert, Torsten Müller (Fahrlehrer) und Holger Dietze (LKW-Ausbilder)

Als die ehemaligen DDR-Fahrlehrer 1991 aufgefordert wurden, noch einmal einen Fahrlehrer-Eignungstest zu machen, kam das „alten Hasen“ wie eine Demütigung vor. Damals musste Manfred Eckert mit 59 Jahren noch mal die Schulbank drücken, um seine ein Jahr zuvor gegründete Fahrschule weiter betreiben zu dürfen. Viele Gleichaltrige zeigten ihm damals den symbolischen Vogel: „Warum tust Du dir das an?“ Sie verabschiedeten sich in den Ruhestand – manche mit Widerwillen, viele aber auch mit Genuss. Frühruhestandler genossen das Leben und reisten um die Welt. Manfred Eckert hatte darauf keine Lust, wurde zum Existenzgründer. 25 Jahre betreibt er heute 83-jährige nun schon seine Fahrschule. „Praktische Fahrschule mache ich nicht mehr, aber theoretischen Unterricht gebe ich noch.“ erklärt er. „Damit halte ich mich geistig fit.“ An Aufhören denkt er nach wie vor nicht, will aber doch kürzer treten.

Gemeinsam mit seiner Frau Christine haben sie sich deshalb nach einer zukunftsfähigen Lösung umgesehen und fanden in der AGK Ausbildungsgesellschaft für Kraftfahrer Mittelsachsen einen Partner, mit dem sie nicht nur die Fahrschule weiter betreiben können, sondern ihr Angebot sogar noch erweitern. Die AGK ist eine Gesellschaft mit Niederlassungen in Großenhain, Riesa, Meißen, Coswig und Radebeul. Außer der klassischen Fahrschulausbildung für Zweirad, Auto und Lkw kann man hier auch Scheine für Traktor, Bus, Gefahrgut-

transport und Gabelstapler machen oder die so genannte beschleunigte Grundqualifikation nach dem Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz absolvieren. Über einen weiteren Partner kommt man auch an die Qualifikationen für Bagger, Baumaschinen, Radlader, Kräne, Kettensägen und Hubarbeitsbühnen.

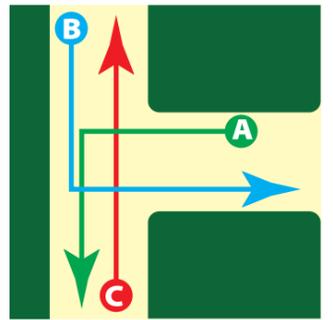
Mit Torsten Müller aus Tauscha haben die Eckerts nun einen Fahrlehrer an Bord, der sich bei der AGK in der Ausbildung von Berufskraftfahrern bewährt hat, sowie Jörg Richter, der Fahrschullehrer für Gefahrguttransporte ist.

Die 25-Jahrfeier am 1. August war gut besucht, aber gemessen an dem „Event“ zum Zehnjährigen hielten sich die Besucherzahlen in Grenzen, schätzt Manfred Eckert ein. „Es sind halt viele damalige Existenzgründer, die jetzt ihr 25-jähriges feiern. Das ist nichts besonderes mehr. Damals war, wenn man 10 Jahre Marktwirtschaft überlebt hat, eine Sensation.“

Manfred Eckert sieht auch die damalige Notwendigkeit, die Schulbank noch mal zu drücken, heute lockerer als einst. Zum Beweis legt er mir eine Prüfungsaufgabe zu den Vorfahrtsregeln vor. Auch in der DDR-Theorieprüfung durfte man keine Vorfahrtfragen falsch beantworten, ich war mir also sicher, auch diesmal zu bestehen. Für mich war klar: Rechts vor links, also B-A-C. Der Linksabbieger in der Grafik hat keinen rechts von sich, also fährt der als erster.

„An Kreuzungen und Einmündungen hat die Vorfahrt, wer von rechts kommt, unabhängig davon, in welche Richtung das Fahrzeug fährt.“ Diese einfache internationale Regelung war so auch in der DDR geltendes Recht. Nur in der Bundesrepublik, also auch seit 25 Jahren bei uns, gilt zusätzlich die so genannte „Vorrangregel“ – und sorgt regelmäßig für Unfälle.

In § 9 StVO heißt es: Absatz (3): „Wer abbiegen will, muss entgegenkommende Fahrzeuge durchfahren lassen...“ Absatz (4): „Wer nach links abbiegen will, muss entgegenkommende Fahrzeuge, die ihrerseits nach rechts abbiegen wollen, durchfahren lassen.“ Demzufolge ist in der Abbildung die Reihenfolge C-B-A. [1]



www.gutefrage.net/frage/wer-hat-hier-bei-diesem-bild-vorfahrt

„Diese komplizierte Regelung sorgt für Beschäftigung bei Behörden und gutes Einkommen bei Anwälten“, sagt AGK-Geschäftsführer Bert Eichhorn. „Die Vorrang-Regelung ist ostdeutschen Autofahrern meist völlig unbekannt.“ In einem Internetforum heißt es, das sich einige Zeit nach der Fahrschule auch die wenigsten Westdeutschen noch an diese Regelung erinnern können, so dass trotz der Wissensnot die Zahl der Unfälle wegen Nichtbeachtung von §9 (3) oder (4) relativ selten sind.

Solange diese „deutsche Ausnahmeregel“ Bestand hat, ist also eine gelegentliche Reaktivierung des Wissens bzw. eine Aneignung solcher Ausnahmen durchaus angezeigt. Auffrischkurse gehören deshalb auch zum Fahrschul-Repertoire.

K. Kroemke

FFW Radeburg – Nachwuchs

Wettkampf der Bambini-Firewehren



Radeburgs Bambini-Firewehr

Dieses Jahr im Sommer: Ein kühler Tag für einen Sommer! Wir folgten der Einladung der Bambini-Firewehr Weinböhla zum Wettkampf. Angetreten waren ebenfalls die Blaulichtkids Königstein. In drei Gruppen starteten wir durch Wald und Wiesen im 10 Minuten Takt. Wissen, Können, Spiel und Spaß waren an den Stationen gefragt:

- Wissenstest
 - Knoten- und Leinenverbindungen
 - D-Schlauch aus- und aufrollen / Ball mit Fangleinensack vom Kegel werfen
 - Wasser in einer Menschenkette umfüllen von A nach B
 - Erste Hilfe
 - Stiefelweitwurf
- Überraschung: Mit einem Oldtimer-Firewehrauto S 4000 wurden wir zurück in die Freiwilligen Feuer-

Fortsetzung auf Seite 2

Anfänger PC-Kurs

120,- € pro Kurs

vom 14. September - 26. Oktober
ab 17 Uhr in Radeburg

- 14h - Grundlagenvermittlung
- für jedes Alter
- Unterricht im kleinen Kreis - Fragen stellen erwünscht
- individuelle Betreuung - jeder in seinem Tempo, jeder nach seinen Fähigkeiten
- ein Laptop wird für jeden gestellt

Melden Sie sich an und sichern Sie sich Ihren Platz!

W **WERN**

Tel.: 03 52 08/8 08 10

DIE DRESDNER JUX-COMPANY

präsentiert ihr Programm

„FRIEDE, FREUDE, EIERKUCHEN“

Freitag, 28.08. 20.00 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)

Sind die 25 Einheitsjahre Friede, Freude, Eierkuchen? Ist der Computer Fluch oder Segen? Ist Fortschritt immer Fortschritt oder Rückschritt auch mal Fortschritt? Diese und andere äquivalente Fragen werden an diesem Abend beleuchtet!

Kartenbestellung per Telefon oder via Mail info@landgasthof-berbisdorf.de

Landgasthof Berbisdorf

Berbisdorfer Hauptstr. 38 · 01471 Radeburg
Telefon 035208/2027 · Fax -/2866
www.landgasthof-berbisdorf.de

Di. - So. geöffnet ab 11.00 Uhr

Im August auf alle vorhandenen MTB, Trekking-, Stadt-, Elektro- & Kinder-räder

bis zu 15% Rabatt

RADPABST

VERKAUF | REPARATUR | VERLEIH

Dresdner Str. 30
01468 Boxdorf
Tel.: 03 51/86 28 66 60

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 9-12 und 13-18 Uhr
Mi: 13-18 Uhr | Sa: 9-12 Uhr

www.rad-pabst.de

16. Fischerei- & Hoffest

am 05.09.2013 ab 10 Uhr

- 10 Uhr Hälterfischen
- Essen und Trinken
- Führungen durch die Firma
- Bootsfahrten auf dem Großteich
- Falkenvorführung

5% Rabatt auf Frisch- und Räucherfisch zur Saisonöffnung

Bärnsdorfer Hauptstr. 1c · 01471 Radeburg · ☎ 035207-81468
www.teichwirtschaft-moritzburg.de

Kölling GmbH

Ihr Fachpartner für

Heizung Sanitär Klima Reparatur Wartungsservice Rohrleitungsbau Schweißarbeiten

Telefon 035248/ 843-0
www.koelling-gmbh.de

Heidestraße 4a · OT Bieberach · 01561 Ebersbach
info@koelling-gmbh.de · Fax 035248/ 84343

druckass.de

günstige Drucksachen

radikaler Preissturz bei Broschüren
jetzt auch im Overnight bestellbar

www.druckass.de

Steinbach

„60 Jahre Kindertagesstätte Steinbach - Kinder, das war ein Fest!“

Fortsetzung von Seite 1

hat, lieben die Kinder sechzig Ballons mit unserem neuen Logo in die Luft steigen. Zur Erinnerung erhielt jedes Kind noch einen Ansteckbutton mit dem Logo unserer Kindertagesstätte. Der Elternrat überreichte uns im Namen aller Eltern unserer Kita ein wirklich originelles Geschenk. Drei hölzerne, handgefertigte Zaunschlösschen, welche nun das Logo der Einrichtung präsentieren, wurden im Vorfeld in geheimer Mission angefertigt. Diese werden demnächst den Zaun am Eingangstor unserer Kita zieren! Vielen Dank für dieses besondere und einmalige Geschenk. Mit vielen Glückwünschen, Spielsachen und Blumen für unseren Garten wurden wir zu unserem Fest bedacht, dafür danken wir allen auf das Herzlichste. Ein besonderes Dankeschön geht an den Ortschaftsrat Steinbach und den Verein Dorf-Leben e.V., welche die Kinder mit einem neuen „Kindertaxi“ überraschten. „Zauber Kalle“ aus Chemnitz verzauberte Groß und Klein bei tropischen Temperaturen. Er fesselte die Kinder und Erwachsenen mit seiner lustigen Art und sorgte für allerlei Überraschung. Es gab eine Tombola mit vielen Preisen, Spiele für die Kinder und auf der Hüpfburg herrschte trotz enormer Hitze großer Andrang. Für das leibliche Wohl sorgte in erstklassiger Weise unser Elternrat mit einem „Cafe“-herzlichen Dank allen Leckerkuchenbäckern! Wir hoffen, allen Kindern, Eltern und Gästen wird die erlebnisreiche Festwoche und der Festtag in

schöner Erinnerung bleiben. Nun wünschen wir allen eine sonnige Urlaubszeit und unseren Schulfängern einen tollen Start in das „Abenteuer“ Schule!

Die Erzieherinnen der Kita „Kleine Förster“ in Steinbach



Das neue Kindertaxi wurde gleich ausprobiert.

FFW Radeburg - Nachwuchs

Wettkampf der Bambini-Feuerwehren

Fortsetzung von Seite 1

wehr Weinböhla gefahren. Hier gab es Stärkung für alle. Die Siegerehrung ergab folgende Reihenfolge:

1. Platz Bambini-Feuerwehr Weinböhla
2. Platz Blaulichtkids Königstein
3. Platz Bambini-Feuerwehr Radeburg

Wir sind nicht traurig über den 3. Platz. Es war eine knappe Entscheidung. Mit einem lauten „Vielen Dank und Auf Wiedersehen bis nächstes Jahr in Radeburg“ verabschiedeten wir uns. Auf den Weg nach Sacka hielten wir in Radeburg auf dem Markt und durften uns bei einem Eis ausruhen. Unsere Ausbilder wollten uns müde bekommen und planten bei der Freiwilligen Feuerwehr Sacka zwei Stunden toben ein. In der Turnhalle begeisterte uns die Kletterwand.

Unsere Dank an alle Helfer und Unterstützer: Stadt Radeburg, Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren von Weinböhla, Sacka und Radeburg, Ideenwerk Kroemke GmbH, Authaus Eitzsch GmbH, Fleischerei Klotzsch und der Inhaberin Frau Jentsch vom Obst- und Gemüsegeschäft und den Bambini-Eltern.

In der Bambini-Feuerwehr Radeburg können Kinder zwischen 6 und 10 Jahren teilnehmen. Wir erheben keinen Mitgliedsbeitrag! Wir fördern:

- 75 % Spiel und Spaß
- 25 % kindgerechte Brandschutz-erziehung
- Förderung der Kameradschaft, Freundschaft und Teamfähigkeit
- Erlernen der Möglichkeiten des Selbstschutzes in Gefahrensituationen
- Heraufziehen an bürgerliches Engagement

Finden Sie unsere Arbeit im Ehrenamt wichtig? Sie können uns auch gern unterstützen! Eine Spende in Form von Altpapier, Pappe, Glas, Schuhen, Altkleidern, Schrott und CD's können sie auf den Namen der Bambini - Feuerwehr - Radeburg bei W&W auf der Bahnhofstr. 17 in Radeburg abgeben. SW

Kinderkrebsstiftung

23. Regenbogenfahrt kommt durch Radeburg

über Klettwitz und Greifenhain bis nach Cottbus. Mit der Regenbogenfahrt wollen die jungen Teilnehmer der Öffentlichkeit nicht nur beweisen, dass auch nach einer Krebserkrankung sportliche Höchstleistungen möglich sind. Neben der sportlichen Herausforderung geht es vor allem darum, den krebserkrankten Kindern und ihren Eltern in den Behandlungszentren Mut und Hoffnung zuzusprechen und ihnen zu zeigen: „So wie wir könnt ihr es auch schaffen!“

Die Regenbogenfahrt wurde 2012 von der Veranstaltungsreihe „365 Orte im Land der Ideen“ nicht nur als eines von 365 herausragenden Projekten 2012 in Deutschland geehrt, sondern gewann darüber hinaus auch den Publikumspreis des renommierten Wettbewerbs, der jedes Jahr zukunftsweisende Ideen und Projekte in Deutschland auszeichnet. 2014 erhielt die Regenbogenfahrt den Engagementpreis „HelferHerzen“ der Drogeriemarkt-

ette dm, 2015 den Publikumspreis beim Aspirin-Sozialpreis. Veranstalter der Regenbogen ist die Deutsche Kinderkrebsstiftung in Bonn. Wie schon in den vergangenen Jahren werden auch diesmal wieder zahlreiche Firmen die Veranstaltung unterstützen. Dazu gehören unter anderem die Aktion fahrRad, der Sportartikelhersteller Ortlieb, die Deutsche Bahn AG, der Reifenhersteller Schwalbe sowie die Barmer GEK. Klaus Riddering

www.kinderkrebsstiftung.de
Spendenkonto: 00555 666 00, Commerzbank AG Köln
IBAN: DE48 3708 0040 0055 5666 00
BIC: DRES DE FF 370



TSV 1862 Radeburg e.V. - Handball

1. Paul Tiedemann-Cup

An alle Sponsoren, Fans, Zuschauer und Sportfreunde des Handballs - am 22.08./ 23.08.2015 geht's los!!!

Ort: Paul Tiedemann Sporthalle Radeburg (Am Meißner Berg)

Wir würden uns freuen, wenn wir Euch, Sie zu diesem erstmaligen Paul Tiedemann-Cup, im Jahr nach der Einweihung unserer schönen Halle mit hochkarätiger Besetzung zahlreich begrüßen dürfen.

22.08. Männerturnier Beginn 09:30 Uhr
Teilnehmer sind die Mannschaften:
- HC Glauchau/ Meerane Mitteldeutsche Oberliga
- SV Koweg Görlitz Sachsenliga
- tschechische Auswahl mit Spielern des aktuellen Vizemeisters und Pokalsiegers der 1. tschechischen Liga - HK .A.S.A. Mesto LOVOSICE -
- TSV 1862 Radeburg Sachsenliga

23.08. Frauenturnier Beginn 09:30 Uhr
Teilnehmer sind die Mannschaften:
- SV Rähnitz - Bezirksliga
- TSV 1862 Radeburg - Bezirksliga
- TSV 1862 Radeburg II - 1. Kreisliga
- SG Klotzsch II - 1. Kreisliga
- Radeberger SV wbl. B- Jugend - Sachsenliga

Achtung besonderes Highlight
Am 29.08.2015 findet ab 15:00 Uhr in unserer Paul Tiedemann Sporthalle der „Tag der Legenden“ statt. Die Lebensgefährtin von Paul Tiedemann, die Familie der Tochter und verdientvolle Weggefährten, Nationalspieler und Trainer an der Seite Paul Tiedemanns wollen mit

uns zu Ehren von Paul Tiedemann zusammen sein. Lasst Euch diese einmaligen Autogramme/ Fotos mit Klaus Langhoff, Erwin Kaldarasch, Lothar Fahrman und vielen mehr, nicht entgehen!
Der Nachmittag wird mit einem Spiel unserer 1. Männer die Vorbereitung auf die neue Saison abrunden. Auf geht's Radeburg „Wir kämpfen und siegen!“



Paul Tiedemann

EQ500X der „3 in 1“

- Fangen
- Mulchen
- Auswurf

B+S Leichtstartmotor, 60 Liter Fangsack, zentrale Höhenverstellung, hohe Räder für unebenes Gelände

499 €*

STIHL Benzin-Motorsense FS38

die leichteste Motorsense im STIHL-Programm

100% STIHL für 189,-€

Wir beraten Sie gern!

STIHL-MotoMix 51 19,95€

Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg
Tel. 035208/80433
www.worlii.de

Hotel und Gaststätte Heidehof Rödern Zur Dachrinne

... die wohl urigste Kneipe Sachsens

Donnerstag ist Haxentag

mind. 1 kg Haxe, Sauerkraut, hausgemachte Klöße und 1/2 Liter Bier nach Wahl

8,88 €

Dorfstr. 30 · 01561 Rödern
Telefon: 03 52 08 / 22 25
Fax: 03 52 08 / 22 28

Wohnriester Plus

Jetzt Zulagen sichern und flexibel bleiben

- bis 1.093 €* pro Jahr vom Staat geschenkt
- Zinsgünstiges Darlehen
- Freie Wahl: Nutzung für das eigene Heim oder als monatliche Rente

Jetzt anrufen: Klaus Nacke
Gebietsleiter der BKM, Tel.: 03 52 08 3 35 77

BKM Deine Bauparkasse
Mehr Service. Mehr Sicherheit.

Sie haben ein Auto zu entsorgen? Zertifizierte Autoverwertung kauft es.

Fa. **GATVOGEL**
Hauptstr. 81 · 01561 Ebersbach
Tel. 035208-34 29 44

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der Einkommensteuererklärung, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg

Ausgabe:
08/2015

Erscheinungstag:
07.08.2015



Drechselarbeiten aller Art

- Vogelhäuser • Grabkreuze •
- Spielzeug • Regale aller Art •
- Räucherleuchttürme •
- Versch. kuriose Räucherfiguren •
- elektr. angetriebene Pyramiden •
- Reparatur von Holzgegenständen •

Helfried Schweitzer
Schulstr. 4b · 01471 Radeburg,
Tel./ Fax: 035208/2311
Mo.-Do. 10 - 13 Uhr · Sa. 10 - 13 Uhr

Stadt Radeburg

Beschlüsse des Stadtrates zur 12. Beratung am 09.07.2015

In öffentlicher Sitzung

Beschluss Nr. 01 - 12./6.

Bestätigung des Protokolls der 11. Beratung des Stadtrates

Beschlüsse Nr. 02 bis 07 - 12./6.

Abwägungsbeschluss für die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 03 Wohngebiet Meißner Berg Radeburg West

Beschluss Nr. 08 - 12./6.

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat der Bürgermeisterin, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Beschluss Nr. 09 - 12./6.

Beratung und Beschluss zu Eltern-

beiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen in der Stadt Radeburg

Beschluss Nr. 10 - 12./6.

Beratung und Beschluss zur Neufestsetzung von zusätzlichen Gebühren für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in der Stadt Radeburg

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat der Bürgermeisterin, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg - Öffentliche Bekanntmachung

6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 03 Wohngebiet Meißner Berg Radeburg West Satzungsbeschluss und Inkrafttreten des Bebauungsplanes

Der Stadtrat der Stadt Radeburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.07.2015 die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 03 Wohngebiet Meißner Berg Radeburg West als Satzung beschlossen.

Diese Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Jedermann kann diese Satzung einschließlich der Begründung bei der Stadt Radeburg (genaue Angabe der Anschrift und des Auslegungsortes) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, 2. eine unter Berücksichtigung des

§ 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn sie nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

gez. Ritter, Bürgermeisterin

Stadt Radeburg - Bauamt SB Tiefbau

Ortsteil Großdittmannsdorf

Heidestraße/Auenweg - Vorankündigung

Die Kanalbauarbeiten sollen Mitte August 2015 unter Vollsperrung beginnen und im Dezember 2015 abgeschlossen sein. Vor Baubeginn werden die Anwohner nochmal schriftlich informiert. Der Straßenbau kann witterungsbedingt auch bis ins nächste Jahr dauern.

Radeburg

Hofwall - Vorankündigung

Im Hofwall werden Mitte August

2015 die Arbeiten zur Medienverlegung (Trink-, Schmutz- und Regenwasser; Mittelspannungskabel) beginnen. Danach wird die Straße im Rahmen der Stadtsanierung grundhaft ausgebaut. Auf Grund der Örtlichkeiten kommt es zu starken Zufahrtsbehinderungen. Vor Baubeginn werden die Anwohner nochmal schriftlich informiert. Bauende für den Abschnitt zwischen Röderstraße und Mühlgasse ist im Dezember 2015 geplant. Der Straßenbau im restlichen Abschnitt könnte witterungsbedingt auch erst im nächsten Jahr erfolgen.

Grundschule Radeburg

Anmeldungstermine für das Schuljahr 2016/17 an der Grundschule Radeburg

Liebe Eltern, bitte melden Sie Ihr Kind in der Grundschule Radeburg an.

Es ist nicht mehr erforderlich, dass Sie Ihr Kind zu diesem Termin mitbringen.

Beachten Sie folgende rechtlichen Grundlagen: Für Kinder, die das sechste Lebensjahr bis zum 30. Juni 2016 vollendet haben, besteht die Pflicht zur Anmeldung an der zuständigen Grundschule.

Falls Eltern ihr Kind an einer anderen Schule außerhalb des Schulbezirks oder in freier Trägerschaft anmelden wollen, ist die zuständige Grundschule vorab darüber schriftlich zu informieren. Spätestens bis zum 15. Februar des Kalenderjahres ist dann ein Antrag auf Aufnahme an der entsprechenden Schule zu stellen.

Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September des laufenden Kalenderjahres das

sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Eltern in der Schule angemeldet werden. Kinder, die nach dem 30. September des laufenden Kalenderjahres sechs Jahre alt werden, können in die Schule aufgenommen werden. Dazu ist es erforderlich, dass die Eltern einen entsprechenden Antrag an die Schule stellen und diesem zugestimmt wird. Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden, sind von den Eltern neu anzumelden.

Die Anmeldung findet am **Dienstag, d. 01.09.15 von 8.00 bis 18.00 Uhr** und

Mittwoch, d. 02.09.15 von 8.00 bis 15.00 Uhr in der Grundschule - Sekretariat statt.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des anzumeldenden Kindes vorzulegen.

Damme, Rektor

Stadt Radeburg

Festsetzung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in der Stadt Radeburg

Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt, gemäß § 15 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.05.2009 (SächsGVBl. S. 225), geändert durch Gesetz vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349, 352), die Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in der Stadt Radeburg wie folgt festzusetzen:

1. Festsetzung der ungekürzten Elternbeiträge

Die ungekürzten Elternbeiträge werden wie folgt festgesetzt:

Betreuungszeit	Elternbeiträge in Euro für die Betreuung von Kindern		
	in der Kinderkrippe	im Kindergarten	im Hort
9 Stunden	180,00	110,00	-----
6 Stunden	120,00	73,33	65,00
5 Stunden	-----	-----	54,17
4,5 Stunden	90,00	55,00	-----

2. Absenkung der Elternbeiträge

Absenkungen der Elternbeiträge für Alleinerziehende und für Eltern mit mehreren Kindern, die gleichzeitig eine Tageseinrichtung oder eine Kindertagespflegestelle besuchen, gemäß § 15 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tages-

einrichtungen (SächsKitaG in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.05.2009 (SächsGVBl. S. 225), geändert durch Gesetz vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349, 352), werden in der vom Kreistag des Landkreises Meißen jeweils festgesetzten Höhe gewährt.

3. Inkrafttreten

Die Festsetzung der Elternbeiträge und die Regelungen zur Absenkung der Elternbeiträge treten mit Wirkung vom 01.09.2015 in Kraft.

vom 18.11.2010 treten gleichzeitig außer Kraft. Radeburg, den 10.07.2015

Die bisherigen Elternbeiträge gemäß Beschluss des Stadtrates

gez. Ritter
Bürgermeisterin

Stadt Radeburg

Festsetzung von zusätzlichen Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen in der Stadt Radeburg

Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt, gemäß § 15 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.05.2009 (SächsGVBl. S. 225), geändert durch Gesetz vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349, 352), für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in der Stadt Radeburg zusätzliche Entgelte wie folgt festzusetzen:

1. Festsetzung von Elternbeiträgen für die 10. und 11. Betreuungsstunde (Krippe und Kiga), sofern die Betreuung als notwendig nachgewiesen und vertraglich vereinbart ist und innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung erfolgt:

	bis 10 Std.	bis 11 Std.
Krippenkinder:	205,69 € monatlich	226,26 € monatlich
Kindergartenkinder:	123,83 € monatlich	136,22 € monatlich

Für den Hortbereich wird keine über die Regelbetreuungszeit (5 Stunden bzw. 6 Stunden mit Frühhort) hinausgehende Betreuung angeboten. Die Beitragsermäßigung erfolgt gemäß der jeweils geltenden Richtlinie des Landkreises Meißen.

2. Zusatzbetreuung bei gelegentlicher Inanspruchnahme/Überziehung der vertraglich vereinbarten Betreuungszeiten innerhalb der Öffnungszeiten der Einrichtung:

Krippenkinder:	4,47 €/Std.
Kindergartenkinder:	2,06 €/Std.
Hortkinder:	1,81 €/Std.

Die Beträge sind je angefangener Stunde zu zahlen, eine Beitragsermäßigung erfolgt nicht.

Für Hortkinder während der Ferienzeiten erfolgt eine Betreuung bis zu 8 Stunden am Tag ohne zusätzliche Gebühr, für eine darüber hinausgehende Betreuung ist der Stundensatz zu entrichten.

3. Betreuungsgebühren nach Ende der Öffnungszeiten der Einrichtung Wird ein Kind nicht bis zum Ende der Öffnungszeiten der Einrichtung abgeholt, ist unabhängig von der Betreuungsart/-zeit ein Betrag von 15,00 € pro Stunde zu zahlen.

4. Gastkinder

Die Betreuung von Gastkindern wird für Einrichtungen in Trägerschaft der Stadt Radeburg ausgeschlossen. Bietet ein freier Träger die Betreuung von Gastkindern an, so ist die Betreuung auf den Kindergarten und Hort zu beschränken. Für Gastkinder dürfen maximal die gem. § 15 Abs. 1 und 2 SächsKitaG zulässigen Elternbeiträge erhoben werden. Die Festsetzung erfolgt eigenverantwortlich durch den jeweiligen Träger.

5. Inkrafttreten

Diese Festsetzung von zusätzlichen Gebühren für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen in der Stadt Radeburg tritt mit Wirkung vom 01.09.2015 in Kraft. Die bisherigen Festlegungen von zusätzlichen Gebühren für die Inanspruchnahme einer Betreuung über die vertraglich vereinbarte Betreuungszeit vom 19.11.2010 treten gleichzeitig außer Kraft.

Radeburg, den 10.07.2015

gez. Ritter, Bürgermeisterin

Informationen der Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am 10. Juli wurde im Kindergarten Volkersdorf ein „Fischerfest“ gefeiert, zu dem Kinder, Eltern und Großeltern eingeladen waren. Eine besondere Überraschung war die Einweihung des neuen Wasser- und Matsch-Spielplatzes, den die Eltern der Schulanfängerkinder als Abschiedsgeschenk für die Einrichtung gebaut haben. Mein herzlicher Dank gilt den Familien Naumann/Wein, Judex/Gerlach, Lindner, Nicklich, Hoang/Gawehn, Schröder/Hertzschuch und Stöhr. Danke auch an die Fa. Betker für Ihre Spende für den Spielplatz.

Rechtzeitig vor Schuljahresbeginn haben die Mitarbeiter des Bauhofes das neue Buswartehäuschen in Bärnsdorf fertiggestellt, das sich vor allem die Schulkinder des Ortes schon längere Zeit gewünscht hatten. Nun ist es nicht mehr nötig, die vielbefahrene S 96 zu überqueren, um trocken und sicher auf den Bus zu warten.

Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung eine moderate Erhöhung der Elternbeiträge für die Kindereinrichtungen beschlossen. Dies war keine leichte Entscheidung, wurde aber notwendig aufgrund von Tarifsteigerungen, der gesetzlich fixierten Änderung des Personalschlüssels, von Neu- und Umbau- sowie Werterhaltungsmaßnahmen. In der Stadt Radeburg wird viel für eine gut funktionierende Kinderbetreuung getan, um den Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Jüngstes Beispiel dafür ist die Erweiterung der Hortkapazitäten bei den „Zillekids“ in Radeburg. Auch hier waren Umbauarbeiten nötig, um deutliche Kapazitätserweiterungen zu schaffen sowie die Doppelnutzung von Räumen für Grundschule und Hort zu ermöglichen. In den

Sommerferien wurden durch die Mitarbeiter der Produktionsschule Moritzburg sowie den Bauhof der Spielplatz im Innenhof von Grundschule und Hort neu gestaltet und Unfallsschwerpunkte beseitigt.

Im letzten „Radeburger Anzeiger“ fanden Sie einen Aufruf der Fanta-Spielplatzinitiative. Durch die Teilnahme an diesem Wettbewerb sollten zusätzliche Mittel für die Neugestaltung des Spielplatzes der Radeburger Wohnungsgesellschaft am Meißner Berg eingeworben werden. Leider konnten wir - trotz der tollen Beteiligung vieler Radeburger - nicht genügend Stimmen sammeln, um eine finanzielle Unterstützung zu bekommen. Die Neugestaltung wird aber dennoch in Angriff genommen und startet demnächst.

In mehreren Schritten wird das Parken im Wohngebiet Meißner Berg in Radeburg neu geordnet. Durch Halteverbote an der Paul-Tiedemann-Halle wurde ein Unfallschwerpunkt im Schülerverkehr beseitigt. Sowohl die „Frydlander Straße“ als auch „Zur Wasserburg“ haben einen sehr engen Straßenzuschnitt, deshalb wurden auch dort nun Park- bzw. Halteverbote ausgesprochen. Besonders für Bau-, Ver- und Versorgungsfahrzeuge war ein Durchkommen in der letzten Zeit kaum noch möglich, was dazu führte, dass Borde und Randbereiche der anliegenden Grundstücke beschädigt wurden. Zusätzliche Parkplätze wurden an der Einfahrt zum AWO-Kinderhaus sowie am neuen Ballsportplatz geschaffen. Oft ungenutzte Kapazitäten existieren entlang der „Edenkobener Straße“ sowie auf dem Parkplatz am „Rolenden Gastmahl“.

Ihre Michaela Ritter,
Bürgermeisterin

Geriatrisches Netzwerk - Informationen



Gemeinsam fit und mobil in jedem Alter



Sie fühlen sich fit und Mobil und möchten es auch bleiben? Unter dem Motto „fit und mobil im Alter“ organisieren Akteure der Stadt Radeburg und das Geriatrische Netzwerk Radeburg einen Aktionstag zum Rollator.

Wann? Mittwoch, 26.08.2015
Zeit? 8 bis 11 Uhr
Wo? Marktplatz Radeburg

Sie erhalten zudem Informationen zur Vermeidung von Stolperfallen in der Wohnung, Sportkursen in der Umgebung oder auch Hilfen im Alltag.

Kernstück wird ein kleiner Rollator-Parcours sein. Sie können einfach das Fahren mit einem Rollator erleben oder auch trainieren. Tipps

und Tricks, wie Sie am besten Bordsteinkanten meistern oder sich auf Kopfsteinpflaster ohne Angst bewegen können. Unser Ziel ist es, zu mehr Sicherheit und Gesundheit bei der Nutzung von Rollatoren beizutragen. Ein kostenloser Technik-Check Ihres Rollators wird durch das Meditech-Sanitätshaus angeboten.

Es lohnt sich vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf Sie.



Unabhängige, kostenlose
Seniorenbberatung
(Tel. 035208 - 88 624).

Wann?
Jeden 1. Freitag im Monat von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr oder
jeden 2. Dienstag im Monat von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Wo?
Bürgerbüro; Heinrich-Zille-Str. 11
in Radeburg

Sprechstunden im Bürgerbüro der Stadt Radeburg, Heinrich-Zille-Str.11

Friedensrichter: jeden 1. Dienstag im Monat 17.00 - 18.00 Uhr

Rentenberatung: jeden 2. Donnerstag im Monat (nur mit Terminvereinbarung: 015111646340).

Schwangerenberatung: jeden 3. Donnerstag im Monat 09.00 - 11.00 Uhr (möglichst nach telefonischer Terminabsprache unter 03521/7253452)

Energieberatung: jeden 3. Donnerstag im Monat 13.00 - 15.30 Uhr (nur mit Terminvereinbarung: 035208/96111 oder 0800-809 802 400)

Schuldnerberatung Freitag, den 21.08.2015 09.00 - 12.00 Uhr

Sitzung des Stadtrates

Donnerstag 10.09.2015

19:30 Uhr

im Ratssaal der Stadt Radeburg

Technischer Ausschuss

25.08.2015 - 19.00 Uhr

im Ratssaal der Stadt Radeburg

montags Schnitztag
Schnitzel mit Beilage & ein Bier

je 9,99€

mittwochs Rippentag
Rippchen mit Beilage & ein Bier

FREMDENHOF
Deutsches Haus
H.-Zille-Str. 5
01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08 / 95 10
tägl. 8 - 24 Uhr

gesucht: Koch/Köchin ab sofort zur Verstärkung unseres Teams

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof
Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale

WITTKENATURSTEIN
01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 035208/2418
Fax 035208/4327

RECHTSANWALT
ANDREAS GRUHNE
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

RADEBURGER STRASSE 100
01558 GROßENHAIN
TELEFON 03522 5230910
TELEFAX 03522 5230909
INTERNET WWW.GRUHNE.COM
E-MAIL RECHTSANWALT@GRUHNE.COM

FAMILIENRECHT
ERBRECHT
BAURECHT
ARBEITSRECHT

Dorileben
Steinbach e.V. & JC Steinbach
lädt ein:

3. Steinbacher Oktoberfest
Vorankündigung

vom 16.-17.10.2015
Freitag, 16.10. Disco-Party
Samstag, 17.10. Kult-Party

Alles für Ihr Grundstück ...
Heckenscheren

HSA 25 Pack **HSE 61**

129,-€ **219,-€**

Akku-Strauchscherer, incl. Akku, Ladegerät, Stauchmesser, Grasmesser und Transporttasche

230V, Heckenscherer mit 5-Positionen-Drehgriff, 50cm-Schnitt, Schnittschutz, vibrationsgedämpft

Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 / 8 04 33

TREPTE-ENTSORGUNG.de
www.

- Containerdienst (von 1,5m³-10m³ Absetzcontainer & 11m³-36m³ Abrollcontainer)
- Fäkalienabfuhr und Abwasserentsorgung
- Anlieferungen von Baustoffen, Rindenmulch und Mutterboden
- Abriß und Beräumung

Tel. 03 52 07 / 8 12 08

AWO Elbe-Röder gemeinnützige GmbH

Für unseren ambulanten Pflegedienst in Radeburg suchen wir eine **Pflegefachkraft (w/m)**

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Tätigkeit + Arbeitsplatzsicherheit + Vergütung nach Tarif + zuverlässige Gehaltszahlung + klare Verantwortlichkeiten im Team + moderne Ausstattung am Arbeitsplatz + kostenfreie Berufsbekleidung + gute Fortbildungsmöglichkeiten + 30 Tage Urlaub + Urlaubsgeld + Weihnachtsgeld + betriebliche Altersvorsorge + vermögenswirksame Leistungen + Absicherung von Berufsunfähigkeit.

Wir suchen eine Persönlichkeit, die Freude an der Tätigkeit in der ambulanten Altenheim- und persönlichen Kompetenz, hohes Engagement und Flexibilität mitbringt.

fachliche Voraussetzungen: Fachschulabschluss als Krankenenschwester/-pfleger, Altenpflegerin oder Kinderkrankenenschwester/-pfleger.

Ansprechpartner: Thomas Barmeld, Telefon 035208 541595

Bewerbungen an AWO Elbe-Röder gemeinnützige GmbH, Personalabteilung, Georg-Palitzsch-Straße 10, 01239 Dresden | bewerbung@awo-in-sachsen.de

AWO-Kinderhaus „Glückspitze“
Eine Ära geht zu Ende...

...denn mit dem bald beginnenden neuen Kindergartenjahr werden wir keine Hortkinder mehr in unserem AWO-Kinderhaus „Glückspitze“ betreuen. Jährlich bis zu 30 Grundschulkindern konnten in den vergangenen Jahren bei uns ihre Hausaufgaben erledigen, gemeinsam spielen und dabei vielfältigste Angebote, Ausflüge und Höhepunkte erleben. Nun heißt es Abschied nehmen und das wollten unsere Hortkinder mit einem großen Abschlussfest gebührend feiern. So wurde in den letzten Wochen intensiv überlegt, geplant und wieder verworfen, geübt und ausprobiert – so mancher Kopf rauchte, denn ein ganzes Fest vorzubereiten, verlangte von den Kindern alles ab. Gemeinsam war das Zauberwort, denn jahrgangsübergreifend arbeiteten die Kinder zusammen an ihrem Projekt, lobten ihre Erfolge und lernten auch kritisch zu sein. Am Freitag, den 12.06.15 war es dann endlich soweit. Alle Eltern und Geschwister folgten der Einladung der Hortkinder und konnten sich bei sommerlichen Temperaturen von einer Mini-Show begeistern lassen: Es wurde getanzt, gesungen, gerappelt, gezaubert, gedichtet, geturnt, musiziert und vieles mehr. Mit größtem Eifer waren alle Hortkinder hochkonzentriert dabei. Es war klasse! Anschließend fand ein Fußballmatch Kinder gegen Väter statt, während die Mütter sich bei einer Massage verwöhnen lassen durften. So viel Einsatz macht natürlich Hunger und Durst, so dass schließlich alle beim leckeren Grillbuffet mit Würstchen und Steaks diesen stillen konnten. Zum Abschluss ließen wir gemeinsam unsere gebastelten Papierflieger fliegen, die versehen mit den lieben Wünschen unserer Eltern für das kommende Schuljahr fröhlich durch die Luft sausten. Es wurde ein unvergessliches Fest für alle Kinder und Gäste, welches durch die großartige Unterstützung von vielen Eltern und Freunden so gelingen konnte.

Unser herzlichster Dank gilt insbesondere der jahrelangen Mithilfe von Herrn Pfützer, den fleißigen Grillmeistern Herrn und Frau Klotz sowie der „Genuss-Quelle“ und der Firma Haustechnik Roberto Eilke.



AWO-Kinder singen und musizieren für Eltern und Geschwister.

Kindertagesstätte Volkersdorf
Fischerfest
Mantje Mantje Timpe Te ...

Unter diesem Motto stand unsere Festwoche vom 6. - 10. Juli 2015. Nachdem wir uns im Vorfeld intensiv mit dem Projekt „Wasser“ beschäftigt hatten, sollte auch unser Zuckertüten- und Abschlussfest dem nassen Element gewidmet sein. Bei einem Besuch im Schloss Moritzburg erfuhren unsere Vorschüler - als Prinz und Prinzessin verkleidet, was August der Starke auf seinem Wasserschloss erlebt hat. Doch auch Toben muss sein. Familie Findeisen / Dehne aus Volkersdorf stellte uns kostenlos ihre Clown-Hüpfburg zur Verfügung, das war Klasse! Am Donnerstag, dem 09. Juli kutschte Herr Haase aus Volkersdorf die Schulanfänger nach Bämsdorf. Dort erwarteten Herr Lindner von der Teichwirtschaft und Herr Gerlach die fröhliche Truppe zu einer Bootsfahrt über den Großteich. Auf der Liebesinsel von August dem Starken gibt es einen Schatz - und was für einen! Für jeden eine prall gefüllte Zuckertüte. Ein von den Eltern liebevoll vorbereitetes Abendessen stillte den mächtigen Hunger der Bootsfahrer und das anschließende Übernachten im Kindergarten ohne Mutti und Vati kann schon sehr aufregend sein. Bei herrlichem „Strandwetter“ fanden sich dann am Freitag, dem 10. Juli, Eltern, Großeltern, Geschwister und Gäste auf dem Festgelände ein und ließen sich Kaffee und leckeren Kuchen unserer Muttis und Omis sowie duftende Bratwürste schmecken. Auch unsere Bürgermeisterin Frau Ritter sowie Frau Groß und Frau Neumann von der Stadtverwaltung konnten wir begrüßen.

Nicht nur das Fischerprogramm unserer Kinder fand großen Anklang, auch die Eltern der Vorschüler erteten viel Beifall für ihr modernes Märchen vom Fischer und seiner Tochter. Und dann kam noch die Überraschung! Die Eltern der Schulanfänger haben für unseren Kindergarten eine tolle Wasserplanschstrecke gebaut. Im Nu waren die Kinder nicht mehr müde, hungrig oder geschäft. Jetzt ging die Party erst richtig los! Wir Erzieherinnen möchten auch im Namen unserer Kinder ein großes Dankeschön an alle Sponsoren sagen, die uns mit Geld- und Sachspenden viele Wünsche erfüllen und den Kindern eine wunderschöne und erlebnisreiche Kindergartenzeit gestalten. Doch ein ganz großes Dankeschön gehört unseren tollen Eltern, die uns das ganze Jahr über hilfreich unter die Arme greifen, ob mit leckerem Kinderfrühstück, ideenreichen Festvorbereitungen, Organisation von Ausflügen, Kuchen backen, Fensterputzen und vielem anderen mehr. Schön, dass ihr für uns immer da seid!



Das Kita-Team Volkersdorf

Suche Haushaltshilfe
für 2 Objekte in Radeburg auf 450,-Euro-Basis.
Max. 5 Std./Objekt/Woche
Tel. 01 71 / 8 09 14 51

Suche: Kl. 2-Raum-Wohnung
• in ruhiger Lage in Radeburg
• kann möbliert sein
• zahle Miete 1 Jahr im Voraus
Tel.: 01 72 / 4 85 03 81

Kinderhaus Großdittmannsdorf
Unsere neue Wippe ist da!

Alle Erzieherinnen und Kinder des Großdittmannsdorfer Kinderhauses freuen und bedanken sich bei der Agrargenossenschaft Radeburg eG, Großdittmannsdorf und der Humuswirtschaft Kaditz GmbH für dieses schöne Geschenk.

An meinem **80. Geburtstag** wurde mir viel Aufmerksamkeit durch gute Wünsche, schöne Worte und Geschenke zuteil. Dafür möchte ich mich sehr herzlich bei allen bedanken.

Heinz Jäkel
Berbisdorf im Juli 2015

Vermiete ab September 2015 eine 2-Raumwohnung + Küche, Bad und Flur, 60m², im Stadtzentrum von Radeburg
Kaltmiete: 5,20/m²
Tel. 01 72 / 3 50 28 13

Anlässlich meines **60. Geburtstages** möchte ich mich für die vielen lieben Glückwünsche, Überraschungen und Geschenke ganz herzlich bedanken.

Jürgen Rothe

Danke!
Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer **Diamantenen Hochzeit** möchten wir uns nochmals bei allen Bekannten, Freunden und Verwandten recht herzlich bedanken. Unser Dank gilt auch den Rankewicklern für die schöne Ranke, sowie unseren Kindern und allen, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.

Rudolf und Bärbel Partzsch

Ohne unsere Familie, unsere Freunde u. Bekannten, wäre dieser Tag, so schön u. unglaublich, nie möglich gewesen. Danke an unsere Tochter Jule mit Daniel für die spektakuläre Überraschung, u. an all jene, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen. Danke für all die kleinen u. grossen Gästen, lieben Worte, Spitzentönen u. die tolle Ranke. All das hat unseren Tag einzigartig gemacht.

Jörg und Katrin

Wir haben uns getraut am 11.07.2015
Für diesen unvergesslichen Tag und die super Party möchten wir uns von Herzen bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn für die vielen Geschenke und Glückwünsche bedanken. Großer Dank gilt natürlich auch den fleißigen Helfern.

Thomas & Ilka Wolf geb. Werner

Von ganzem Herzen sagen wir **Dank** allen, die uns anlässlich unserer **Goldenen Hochzeit** mit Glückwünschen, Geschenken und lieben Worten erfreuten. Dank der fleißigen Nachbarschaft für den besonderen Schmuck an Haus, Tor und Zaun. Danke auch für den liebevollen Kirchenschmuck und dem Kirchspielchor für die einzigartigen Überraschungen zu unserem Fest. Dank allen, die dazu beigetragen haben, dass uns diese Festlichkeit in berührender Erinnerung bleibt.

Ingrid und Manfred Richter

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

zum 75. Geburtstag

am 12.08.	Helga Berndt	Radeburg
am 14.08.	Hans Hecht	Radeburg
am 16.08.	Helga Stumpler	Volkersdorf
am 19.08.	Jürgen Baumann	Bärnsdorf
am 24.08.	Rita Steckel	Bärnsdorf
am 29.08.	Ingrid Richter	Bärwalde

zum 80. Geburtstag

am 08.08.	Siegrid Hausdorf	Radeburg
am 23.08.	Gisela Bauer	Radeburg
am 01.09.	Werner Kaden	Bärwalde

zum 85. Geburtstag

am 28.08.	Gertrud Kuprat	Radeburg
-----------	----------------	----------

zum 91. Geburtstag

am 28.08.	Elsbeth Schieritz	Großdittmannsdorf
-----------	-------------------	-------------------

zum 92. Geburtstag

am 12.08.	Herbert Röllig	Großdittmannsdorf
-----------	----------------	-------------------

zum 95. Geburtstag

am 08.08.	Rudolf Koch	Radeburg
-----------	-------------	----------



Nachträglich gratulieren wir Brigitte und Werner Buchheim aus Berbisdorf zur Goldenen Hochzeit.

Danksagung

Für die liebevolle, aufrichtige Anteilnahme beim Abschiednehmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante



Frau **Elsbeth Geisler** geb. Liebig
04.04.1926 09.07.2015

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank dem Hausarzt Dr. med. D. Stephan und seinem Team für die jahrelange gute Betreuung, dem ASB Radeburg, der Bestattung Radeburg, Frau Matthes und dem Redner Herrn Mühle.

In lieber Erinnerung
Deine Tochter Elke mit Christian
Deine Schwiegertochter Betty
Deine Enkel mit Familien und dein Urenkel
im Namen aller Angehörigen.

Radeburg im Juli 2015

*Eine Stimme, die uns vertraut war schweigt.
Was bleibt sind dankbare Erinnerungen an einen
um das Wohl aller besorgten Vater.*

Danksagung

Wir sagen Danke all denen die uns ihre Anteilnahme am Ableben meines lieben Mannes, unseres lieben Vaters, Opas und Uropas

Gerhard Ziller

bekundet haben. Danke für die schönen Blumen, die tröstenden Worte, die geschriebenen Beileidsbekundungen und die Geldzuwendungen.
Danke auch für die Begleitung auf seinem letzten Weg.

In lieber Erinnerung
Ehefrau Gertrud
Sohn Günter mit Familie
Tochter Annegret mit Familie

Steinbach im Juli 2015



Wenn der Mensch den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche

Ansprechpartner: Irmgard Balbrink
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6



Tag & Nacht - Tel.: 03 52 08/3 07 08

*Eine Stimme, die uns vertraut war,
schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Was uns bleibt sind Liebe, Dank
und Erinnerung an viele schöne Jahre.*

Inge Haase

1936 – 2015



Danke

für den Trost in Wort und Schrift,
für eine stumme Umarmung,
für Blumen und Geldspenden,
für die vielen Zeichen der Liebe und
Freundschaft.
Besonderer Dank Herrn Pfarrer
Matschke für die einfühlsamen Worte.
Im Namen aller Angehörigen
Felix Haase

Volkersdorf, im Juli 2015

Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain und Radeburg:

- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

		Zusatzdienst Großenhainer Apotheken
08.08.	Sonnen-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke 17-19
09.08.	Markt-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke 10-12 & 17-19
10.08.	Rathaus-Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke 18-20
11.08.	Sonnen-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 18-20
12.08.	Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg 18-20
13.08.	Markt-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke 18-20
14.08.	Marien-Apotheke Großenhain	Marien-Apotheke 18-20
15.08.	Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Löwen-Apotheke 17-19
16.08.	Mohren-Apotheke Großenhain	Mohren-Apotheke 10-12 & 17-19
17.08.	Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	
		Stadt-Apotheke 18-20
18.08.	Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Apo. am Kupferberg 18-20
19.08.	Sonnen-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke 18-20
20.08.	Alte Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke 18-20
21.08.	Hahnemann-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke 18-20
22.08.	Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	
		Löwen-Apotheke 17-19
23.08.	Stadt-Apotheke Großenhain	Stadt-Apotheke 10-12 & 17-19
24.08.	Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Marien-Apotheke 18-20
25.08.	Moritz-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 18-20
26.08.	Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	
		Mohren-Apotheke 18-20
27.08.	Löwen-Apotheke Radeburg	Apo. am Kupferberg 18-20
28.08.	Rathaus-Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke 18-20
29.08.	Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	
		Stadt-Apotheke 17-19
30.08.	Alte Apotheke Weinböhla	Stadt-Apotheke 10-12 & 17-19
31.08.	Sonnen-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 18-20
01.09.	Löwen-Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke 18-20
02.09.	Stadtwald-Apotheke Meißen-Triebischtal	
		Marien-Apotheke 18-20
03.09.	Stadt-Apotheke Großenhain	Stadt-Apotheke 18-20
04.09.	Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	
		Mohren-Apotheke 18-20
05.09.	Engel-Apotheke Radeburg	Apo. am Kupferberg 17-19

Bestattungen Radeburg

Vertrauensvoll und diskret werden Sie in allen Trauerangelegenheiten beraten von Frau Christa Matthes

Tag & Nacht

035208
4368

01471 Radeburg
Marktstraße 8



Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister



DIN EN ISO 9001
002-0000

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort
Frau Steffi Hauke

ANTEA BESTATTUNGEN



Bestattung zum Festpreis*

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein:
Feuerbestattung 1250,00 €** | Erdbestattung 1450,00 €**

August-Bebel-Straße 5 | Radeburg | 035208/34 97 77 | www.antea-bestattungen.de

*Eigenleistungen in einfachster Ausführung **zzgl. Gebühren des Friedhofs, Krematorium oder Bescheinigung zur Ausstellung des Todes

Ärztliche Notdienste

Rettingsstelle Dresden:
Die Vermittlung des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfolgt über die Tel.-Nr. **116117**

Bereitschaftszeiten:

Mo, Di, Do:
19.00 – 07.00 Uhr
Mi & Fr.:
13.00 – 07.00 Uhr
Sa., So. & Feiertag:
07.00 – 07.00 Uhr
www.116117info.de/html



Zahnärztlicher Notdienst Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9-11 Uhr

08./09.08.	Herr ZA Stille Ottendorf-Okrilla, Dresdner Str. 25 Tel. 035205/54134
15./16.08.	Herr ZA Schmidt Ottendorf-Okrilla, Auenstr. 1 Tel. 035205/54346 priv. 035795/32297
22./23.08.	Frau Dr. Mehlhorn DD-Weixdorf, August-Wagner-Str. 2 Tel. 0351/8903641 priv. 0351/8804241
29./30.08.	Herr Dr. Hentschel, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 9 Tel.: 035205/74571
05./06.09.	Herr DS Reinhold, Radeburg, Großenhainer Str. 27 Tel. 035208/80516

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so wie ich ihn im Leben hatte. *Antoine de Saint-Exupéry*

DANKSAGUNG

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschied von meiner lieben Ehefrau, Mutti und liebsten Oma

ERIKA LEITER GEB. PARTZSCH
04.07.1949 - 12.07.2015

zuteil wurden, möchten wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskollegen unseren herzlichen Dank aussprechen. Ein besonderes Dankeschön gilt der Trauerrednerin Frau A. Martin, sowie Bestattungen Dunker Dresden.

In stiller Trauer
Dein Ehemann Bernd
Deine Tochter Silke mit Michael
Deine Enkelin Melanie
im Namen aller Angehörigen
Boden, im Juli 2015

Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Sonntag, den 09. August	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst m. Pfarrer Brock
Sonntag, den 16. August	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
Sonntag, den 23. August	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst
Sonntag, den 30. August	10.30 Uhr	Gemeinsamer Familiengottesdienst unserer Kirchgemeinden Rödern und Radeburg zum Schuljahresbeginn in der Radeburger Kirche

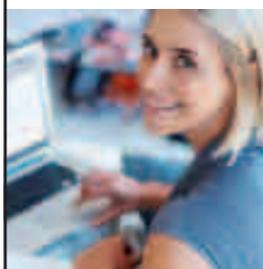
Sonntag, den 06. September
Erntedankfest 10.30 Uhr **Erntedankfestgottesdienst** gleichzeitig Kindergottesdienst

Sprechzeit Pfr. Buchmann: dienstags 17 – 18 Uhr und nach Vereinbarung!
Telefon: 035208/349617

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüße ich Sie herzlich und wünsche allen eine erholsame Ferienzeit.

Ihr Pfarrer Michael Buchmann

EINFACH GUT GEWÄHLT.



Mobil trotz langem Sitzen im Büro

Vom Sitzkissen bis zum speziellen Bürostuhl - wir bieten Ihnen verschiedene Lösungen für richtiges und aktives Sitzen im Büro.

MEDITECH-Sanitätshaus Radeburg Großenhainer Str. 13 01471 Radeburg Telefon 03 52 08 / 8 14 45	Mo 09:00–12:00, 12:30–17:00 Di–Do 09:00–12:00, 12:30–18:00 Fr 08:00–13:00
--	---

www.meditech-sachsen.de

Boing Steinschlag? Reparatur oder Scheibenersatz!

Rundum-Glasservice auch bei uns.
(Komplett-Abwicklung mit Ihrer Versicherung – bei Teilkaskoversicherung für Sie komplett kostenfrei)

außerdem
· HU/AU jeden Montag u. Freitag · Werkstattkomplettservice
· Unfallinstandsetzung · Karosserieinstandsetzung · Motorinstandsetzung

Autohof RADEBURG
Inhaber Jan Trefftz

KFZ-Meisterbetrieb · Freie KFZ-Werkstatt
Königsbrücker Straße 30 · 01471 Radeburg
Telefon: 03 52 08 / 21 01 · Fax: 03 52 08 / 8 09 80

15 Jahre Tischlerei Ralf Schober

Schnell sind 15 Jahre vergangen. Meiner Kundschaft möchte ich ganz herzlich für das Vertrauen und die jahrelange Treue danken.

Kalkreuther Str. 6 Tel. (03 52 08) 2 98 19
01471 Radeburg Fax (03 52 08) 2 98 20
OT Bärwalde Funk 01 71 7 06 84 62

www.Tischlerei-Schober.de

Gesundheitstag in Ihrer Engel-Apotheke Zusatztermin wegen hoher Nachfrage

01. September 2015, 09-17 Uhr

Liebe Kunden, Ihre Engel-Apotheke und die MEDITECH Sachsen GmbH laden Sie zum Gesundheitstag ein:

Venentest + dynamische Fußdruckmessung mit Ganganalyse (natürlich kostenfrei)

Melden Sie sich gleich in der Engel-Apotheke an!

Wir freuen uns auf Sie!

MEDITECH SACHSEN **SALZDOM**

Engel-Apotheke
Inhaber Dr. Jürgen Fröde
Großenhainer Str. 27 · 01471 Radeburg · Tel.: 03 52 08 / 38 77 30

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche

Dipl.-Soz.Päd. Uta Reimann
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
0176 - 98 89 82 32 reimann@kjp-radeburg.de

Dipl.-Soz.Päd. Andreas Menzel
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut
0177 - 68 72 745 menzel@kjp-radeburg.de

Praxis
Tel: 035 208 - 341 891
Fax: 035 208 - 341 892
www.kjp-radeburg.de
Markt 4 - 01471 Radeburg

Jetzt schon gut gerüstet für den Herbst

Benzinblasgerät BG 56 339,-€
Befreit Flächen schnell von Laub oder gemähtem Gras, Runddüse, 2-MIX-Motor, Stoptaster

Benzinsaughäckler SH 86 459,-€
Ideal zum Reinigen großer Flächen, stufenlose Drehzahlregelung, Rund- & Flachdüse

Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 · 01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 / 8 04 33

Lieferung von Schüttgütern
z. B. Splitt · Schotter · Erden · Kies · Sand

HGS Markus Nicklich

Hauswartdienste
Garten- & Landschaftsbau
Containerdienst

Bärnsdorf · Lindeberg 15
01471 Radeburg
Funk: 0172 / 7 94 18 63

Entsorgung von Bodenaushub, Grünschnitt, Schutt u. u. m.

ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“
Einladung zum Tag der offenen Tür am 25. August

Seit 1991 ist die ASB-Sozialstation und seit 2009 das ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“ in Radeburg eine feste Anlaufstelle für die Seniorenbetreuung und -pflege. Das ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“ umfasst einen ambulanten Pflegedienst und ein ambulant betreutes Wohnen. Rund um die Uhr sind die 20 Pflegekräfte des Pflegezentrums für die älteren Menschen im Einsatz und betreuen diese hauswirtschaftlich und pflegerisch. Beliebt sind bei den Senioren vor allem auch die Betreuungsnachmittage und die vielfältigen Beschäftigungsangebote. Das Wichtigste an der gemeinsamen Arbeit im ASB Pflegezentrum „Zum Moritz“ sieht die Leiterin Antje Tillig darin, dass sich die Bewohner des betreuten Wohnens im Moritz zu Hause fühlen. „Wirklich stolz sind wir auf unsere familiäre Atmosphäre. Unsere Senioren fühlen sich im Moritz zu Hause. Sie fühlen sich umsorgt und können das Pflegepersonal immer ansprechen“ so Antje Tillig. Zu dieser familiären Atmosphäre tragen aber auch die Bewohner selber bei: Die Senioren gestalten das Geschehen im Moritz mit. Sie legen

den Blumen- und Gemüsegarten an, bringen sich aktiv in die Themenauswahl und die Gestaltung der Betreuungsangebote ein. „Wir arbeiten ja nicht nur für unsere Bewohner als Pflegepersonal, sondern wir leben gemeinsam ein Stück des Lebens mit unseren Senioren. Im Umkehrschluss funktioniert das auch von den Senioren zu uns, dem Pflegepersonal“, erzählt Antje Tillig über den Alltag im ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“. Zum Tag der offenen Tür im ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“ am 25. August laden wir ein, das ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“ kennenzulernen. Gemeinsam mit unseren Bewohnern und Pflegekräften feiern wir unser 25jähriges Bestehen. Bei einer Führung durch unser ASB-Pflegezentrum „Zum Moritz“ können sich Interessierte über unser Haus, über die verschiedenen Wohnformen im Alter und deren Gestaltungsmöglichkeiten informieren. Natürlich beantworten unsere Fachkräfte an diesem Tag auch gern Ihre Fragen zu unseren Pflegeeinrichtungen und rund um den Themenbereich Pflege.

KS

Leserzuschrift

Informationen der Bürgerinitiative „Gegenwind Rödernsche Heide“

Schöne Ferien! Genießen Sie den Sommer und tanken Sie Kraft – vor uns liegt ein heißer Herbst. Der Regionale Planungsverband (RPV) hat wie angekündigt den Vorentwurf seines neuen Regionalplanes vorgelegt. Die Rödernsche Heide als potentielle Vorrangfläche für die Windenergie wird darin genannt – in verquasten und für Laien fast unverständlichen Sätzen. Gegen diese Pläne müssen wir uns zur Wehr setzen! Vom 28.8. bis 16.10. 2015 sind alle Bürger und Vertreter von Gemeinden, Verbänden oder betroffenen Vereinigungen wie Camper, Kleingärtner und Besitzer von Wohn- und Wochenend-Grundstücken aufgefordert, ihre Einsprüche gegen die Pläne

schriftlich beim RVP (Verbandsgeschäftsstelle, Meißner Straße 151 a, 01445 Radebeul) einzureichen. Davon sollten wir rege Gebrauch machen! Zum gegenwärtigen Stand des Verfahrens können wir mit gesundem Menschenverstand und sachlichen Argumenten etwas bewegen. Werden die Flächen aus dem Verfahren gestrichen, wird unsere Heimat nicht zum Ausverkauf ausgeschrieben. Bleiben die Flächen in der Planung, so müssen wir Rechtsanwältinnen beauftragen, für unsere Interessen zu streiten. Das ist teuer. Zudem bleibt der Ausgang des Verfahrens dann weiterhin ungewiss.

Unterstützen Sie unseren Kampf!
www.gegenwindheide.de

Rechtstipps Teil 2

Scheidungstricks und deren Abwehr

Mein Mann droht die Wohnung auszuräumen, was kann ich tun?
Tipp: Dokumente sichern und ein Inventarverzeichnis anfertigen.

Natürlich ist auch ein solches Verhalten nicht zulässig. Allerdings verschafft sich jemand, der so handelt, einen deutlich taktischen Vorteil im Rahmen der Hausratsausinandersetzung als auch in vielen Fragen bei der Vermögensteilung und Feststellung eines Zugewinnausgleichsanspruches. Wenn ein solches Verhalten nicht ausgeschlossen ist, so empfiehlt es sich, vor allem erst einmal die Dokumente zu sichern. Für ggf. auch nachträgliche Erstellung eines Verzeichnisses des Hausrats ist es auch schon sehr hilfreich, die Wohnung bei offenen Schränken zu fotografieren oder einen kleinen Videofilm anzufertigen. Von besonders werthaltigen Geräten und Einrichtungsgegenständen sollte man ein Foto anfertigen und Artikel- und Gerätenummern notieren.

Räumt ein Ehegatte die Wohnung aus, dann kann der andere einen Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung zur vorläufigen Zuweisung von Hausratgegenständen und auf Herausgabe von Dokumenten bei Gericht stellen. Auch das Ausräumen der Wohnung hat nachteilige Folgen. Wiederum eröffnet man dem anderen Ehegatten ein zusätzliches Argument zur Einschränkung von Unterhalt wegen schwerwiegenden Fehlverhaltens, § 1579 BGB. Dem Ehegatten, dem man die Ehwohnung ausräumt und ggf. nach mehrmaligem Nachfragen auch den gewünschten Hausrat nicht herausgibt, wird man im Gegenzug nicht verwehren können, dass er sein Angespertes für eine neue Einrichtung ausgibt. Da der eigene Zugewinn dann entsprechend reduziert wird, finanziert man die neue Einrichtung für den anderen Ehegatten gleich mit.

Andreas Gruhne – Fachanwalt für Familienrecht, Großenhain

Kultur- und Heimatverein Radeburg

Radtour 2015
Sonntag, 30. August 2015 - Abfahrt 10.15 Uhr
Start: Postmeilensäule Zillestraße - ggü. Radeburger Rathaus

Radeburger Heide - Großdittmannsdorf - Laußnitzer Heide - Tauscha - Thendorf - Welxande - Teichgebiet Thendorfer Platte - Marienhöhe - Röhrsdorf - Kreuzberg - Sacka - Tauscha - Langberg - Kleinnaundorf - Oberteich - Würschnitz - Biergarten „Deutsches Hauses“ Radeburg.

Ca. 45 km - Verpflegung aus dem Rucksack.
Gäste sind herzlich willkommen!

Am 23. August - 16 Uhr findet auf der Naturbühne Reichenau ein **Chortreffen** statt, unser Chor ist dabei!

KULTUR & HEIMATVEREIN RADEBURG e.V.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bärnsdorf-Naunhof

Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO)
für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Naunhof/Steinbach in Naunhof und Steinbach

Aufgrund von § 2 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 13 Abs. 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33 in der jeweils geltenden Fassung) und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 hat die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Naunhof/Steinbach die folgende Gebührenordnung für ihren Friedhof beschlossen:

§ 1 Allgemeines
Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner
(1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist
1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten auslöst hat

2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat
3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
(2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist
1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird
2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
(3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld
Die Gebührenschuld entsteht
- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4 Festsatzung und Fälligkeit

(1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
(2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
(3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
(4) Aus Gründen der Vereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von 2 Jahren im Voraus festgesetzt. Sie ist bis zum 01. September des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

(1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
(2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif

A. Benutzungsgebühren

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten
1. Reihengrabstätten
1.1 für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre) 100,00 €
1.2. für Sargbestattungen (Ruhezeit 25 Jahre) 500,00 €
1.3. für Urnenbeisetzungen (Ruhezeit 20 Jahre) 400,00 €

2. Wahlgrabstätten
2.1 für Sargbestattungen – Nutzungszeit 25 Jahre
2.1.1 Einzelstelle 550,00 €
2.1.2. Doppelstelle 1.100,00 €
2.1.3. Dreierstelle 1.650,00 €
2.2 für Urnenbeisetzungen – Nutzungszeit 20 Jahre
2.2.1 Einzelstelle 440,00 €
2.3 Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten
nach 2.1.1 22,00 €
nach 2.1.2 44,00 €
nach 2.1.3. 66,00 €
nach 2.2.1 22,00 €

II. Gebühren für die Bestattung:
(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)¹⁾

1.1 Sargbestattung (Verstorbene bis 2 Jahre) 90,00 €
1.2 Sargbestattung (Verstorbene ab 2 Jahre) 90,00 €
1.3 Urnenbeisetzung 90,00 €

III. Umbettungen, Ausbettungen
Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr
Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhabern eines Grabnutzungsrechtes) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 15,00 € pro Grablager.

B. Verwaltungsgebühren

1. Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen) 25,00 €
2. Genehmigung für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen 25,00 €
3. Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden 25,00 €
4. Zweitausfertigung von Bescheinigungen der Friedhofsverwaltung 15,00 €
5. Überlassung eines Formulars der Friedhofsordnung 5,00 €
6. Umschreibungen von Nutzungsrechten 36,00 €

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen
Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
(2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen im vollen Wortlaut in dem nachfolgenden Amtsblatt:
Radeburger Anzeiger
(3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt beim Pfarramt Naunhof zur Einsichtnahme aus.

§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
(2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom
(3) 04. 10. 2004 außer Kraft.

Bärnsdorf, den 07. 07. 15

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bärnsdorf-Naunhof

(Signaturen)

Ebersbach

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Cöhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Ausgabe:
08/2015

Erscheinungstag:
07.08.2015



**Ebersbacher
Amtsblatt**

Gemeinde Ebersbach – Bekanntmachung

Bebauungsplan „1. Änderung Gewerbegebiet Niederebersbach“ der Gemeinde Ebersbach

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 16.07.2015 den Bebauungsplan „1. Änderung Gewerbegebiet Niederebersbach“ der Gemeinde Ebersbach in der Fassung vom 23.04.2015, geändert am 16.07.2015, als Satzung gemäß § 10 BauGB beschlossen. Die Begründung in der Fassung vom 23.04.2015, geändert am 16.07.2015, wurde gebilligt. Der Bebauungsplan tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit Begründung bei der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach während der üblichen Dienststunden einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften

ten sowie Mängel in der Abwägung gem. § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind unbeachtlich, wenn sie nicht gem. § 215 BauGB innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn sie nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In der Sitzung des Technischen Ausschusses am 06.07.2015 und den Sitzungen des Gemeinderates am 09.07.2015 und 16.07.2015 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

**Technischer Ausschuss
57/07/2015 bis 60/07/2015**
Beschlüsse zu Bauvorhaben und Vorkaufrechten von Bürgern der Gemeinde Ebersbach

**Gemeinderat 09.07.2015
61/07/2015**
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los 1: Gerüstbau an das Unternehmen Gerüstbau Weder Grobshain laut Angebot vom 02.07.2015

62/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los: Dachdecker/Dachklempner/Blitzschutz an das Unternehmen Lutz Krause GmbH aus Schönfeld laut Angebot vom 30.06.2015

63/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los 3: Bauhauptleistungen an das Unternehmen Komplettbau Ebersbach laut Angebot vom 02.07.2015

64/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los 4: Trockenbauarbeiten an das Unternehmen Beeg in Rödern laut Angebot vom 29.06.2015

65/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los 51: Tischlerarbeiten an das Unternehmen Bautischlerei Richter aus Ebersbach laut Angebot vom 01.07.2015

66/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los 6: Putzarbeiten an das Unternehmen F+K Steinborn GbR aus Schönfeld laut Angebot vom 02.07.2015

67/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los 7: Fliesenlegerarbeiten an das Unternehmen Fliesen Fritsche aus Altles laut Angebot vom 22.06.2015

68/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth

Los 8: Malerarbeiten an das Unternehmen Rico Scheinpflug aus Rödern laut Angebot vom 22.06.2015

69/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los 9: Fußbodenlegearbeiten an das Unternehmen Grobshainer Ausbau GmbH laut Angebot vom 29.06.2015

70/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los 10: Elektroarbeiten an das Unternehmen Elektro-Stelzner aus Cunnersdorf laut Angebot vom 29.06.2015

71/07/2015
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Modernisierung Mehr-Familienhaus in Kalkreuth
Los 11: Heizung/Sanitär an das Unternehmen Lutz Kölling aus Bieberach laut Angebot vom 30.06.2015

72/07/2015
Spendenannahme von Einrichtungen der Gemeinde Ebersbach

**Gemeinderat vom 16.07.2015
73/07/2015**
Abwägung eingegangener Stellungnahmen und Hinweise zum Bebauungsplan „1. Änderung Gewerbegebiet Niederebersbach“

74/07/2015
Der Gemeinderat beschließt am 16.07.2015 den Bebauungsplan „1. Änderung Gewerbegebiet Niederebersbach“ in der Fassung vom 23.04.2015, geändert am 16.07.2015 gemäß § 10 BauGB als Satzung. Die Begründung in der Fassung vom 23.04.2015, geändert am 16.07.2015 wird gebilligt.

75/07/2015
Zuschlagserteilung zur Bauleistung – Straßenbau im Gewerbegebiet Niederebersbach an das Unternehmen Hausdorf e.K. aus Dobra laut Angebot vom 26.06.2015

76/07/2015
Beschluss zur 3. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Ebersbach über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (Elternbeitragsatzung)

77/07/2015
Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 20.000 EUR für die Energetische Sanierung Oberschule Ebersbach – Turnhalle

Gemeinde Ebersbach

Wichtige Informationen des Einwohnermeldeamtes

Bei der Prüfung unseres Pass- und Ausweisregisters wurde festgestellt, dass es in unserer Gemeinde immer wieder Einwohner gibt ohne gültiges Personaldokument. Manche bereits seit 2 Jahren.

Laut § 1 Abs. 1 Personalausweisgesetz sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes verpflichtet, einen gültigen Ausweis zu besitzen, sobald sie 16 Jahre alt sind und der allgemeinen Meldepflicht unterliegen oder, ohne ihr zu unterliegen, sich überwiegend in Deutschland aufhalten. Sie müssen ihn auf Verlangen einer zur Feststellung der Identität berechtigten Behörde vorlegen. Das Nichtbesitzen eines gültigen Dokumentes (Personalausweis oder Reisepass) stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, welche mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Wir möchten Sie auf diesem Wege daran erinnern, Ihre Dokumente (Personalausweise, Reisepässe, Kinderreisepässe) auf Gültigkeit zu prüfen. Die rechtzeitige Beantragung erspart Ihnen viel Ärger und Geld. Derzeit beträgt die Wartezeit von Antragstellung bis zur Aushändigung des Dokumentes ca. 4 Wochen. Beachten Sie bitte auch, dass in verschiedenen Ländern ihr Dokument für die Ein- oder Ausreise noch mindestens 3 – 6 Monate gültig sein muss.

Für eine Reise ins Ausland benötigen Kinder bereits ab Geburt ein eigenes Reisedokument. Der Kinderreisepass ist ein Reisedokument für Kinder unter 12 Jahren. Ab einem Alter von 12 Jahren benötigen Kinder je nach Reiseziel einen Personalausweis oder aber einen

elektronischen Reisepass. Sofern Kinder im Reisepass der Eltern eingetragen sein sollten, sind diese Eintragungen nicht mehr gültig.

Was benötigen Sie zur Antragstellung eines Dokumentes?

- biometrisches Passfoto,
 - gültiges Dokument und Geburtsurkunde (bei Eheschließung Heiratsurkunde),
 - vor Vollendung des 16. Lebensjahres ist die Zustimmung der Sorgeberechtigten notwendig. Ist ein Elternteil allein sorgeberechtigt ist es dringend erforderlich einen Nachweis vom Kreisjugendamt vorzulegen,
 - zwecks Identitätsprüfung hat die Beantragung durch die Sorgeberechtigten gemeinsam mit dem Kind zu erfolgen.
- Die Ausgabe der Ausweises oder PASSES hat grundsätzlich an die antragstellende Person zu erfolgen. Lediglich bei Personen unter 16 Jahren beim Personalausweis und unter 18 Jahren beim Reisepass oder bei Personen, die handlungsunfähig sind, erfolgt die Ausgabe des Dokumentes an den gesetzlichen Vertreter/Betreuer/Bevollmächtigten. Nähere Informationen erhalten Sie auch unter www.personalausweisportal.de/!

Sprechzeiten:
Montag 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr
Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
Fehrmann, Bürgermeisterin

Gemeinde Ebersbach

Veranstaltungen im Monat August/September 2015 der Gemeinde Ebersbach

Sie wissen noch nicht wohin, dann hier unsere Hinweise:

15.08.2015 12:00 Uhr	Vogelschießen in Niederebersbach Ebersbacher Schützenverein 1873 e.V.
29.08.2015 16:00 Uhr	Badewannenrennen an der Großen Röder Dorclub Freitelsdorf e.V.
29./30.08.2015 13:00 Uhr	Dorffest mit Vogelschießen Ortsfeuerwehr Bieberach
04./05.09.2015	Kinderbekleidungsmarkt Herbst Kulturverein Kalkreuth e.V.
05.09.2015 13:00 Uhr	Vogelschießen Ortschaftsrat Cunnersdorf

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Das Schadstoffmobil ist wieder unterwegs

Vom 1. August an sammelt das Mobil wieder unentgeltlich Schadstoffe im Verbandsgebiet ein.

Die Termine sind im Abfallkalender oder im Internet unter www.zaoe.de zu finden.

Leider werden immer wieder Schadstoffe einfach an den Haltestandorten abgestellt, ohne auf das Mobil zu warten. Das ist untersagt, können doch durch undichte Behälter Gefährdungen für Mensch und Tier nicht ausgeschlossen werden. Zudem sind die abgestellten Schadstoffe besonders für

Kinder eine große Gefahr, die damit eventuell spielen könnten. Bei der Sammlung werden haushaltstypische Problemabfälle, zum Beispiel Farb-, Lack- und Lösemittelreste, Spraydosen mit Restinhalten und Haushaltreiniger, bis zu einer Menge von maximal 30 Liter beziehungsweise 25 Kilogramm angenommen. Flüssige Schadstoffe können nur in fest verschlossenen Gefäßen abgegeben werden.

Geschäftsstelle des ZAOE
Tel.: 0351 4040450,
presse@zaoe.de, www.zaoe.de

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne

Ebersbach und Ortsteile
Montag, 10. und 24. August 2015
Montag, 07. September 2015

Entsorgung – gelber Sack

Ebersbach und Ortsteile
Montag, 17. und 31. August 2015
Montag, 14. September 2015

Papierentsorgung – blaue Tonne

Ebersbach und Ortsteile
Dienstag, 11. August 2015
Dienstag, 08. September 2015

Bioabfall

Montag, 10./17./24./31. August 2015
Montag, 07./14. September 2015

Die Abfallbehälter / -säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Feiertage sind im Tourenplan berücksichtigt.

Grünschnittannahme

Die nächste Grünschnittannahme erfolgt am **Sonntag, 05. September 2015.**

KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

zum 85. Geburtstag
am 15. August Schneider, Hellmut Naunhof
am 18. August Thieme, Helga Kalkreuth

zum 80. Geburtstag
am 10. August Ottlinger, Christa Ebersbach
am 19. August Kockisch, Rudolf Bieberach
am 26. August Grafe, Gertrud Bieberach
am 03. September Großmann, Marga Ebersbach

zum 70. Geburtstag
am 21. August Schneider, Ute Kalkreuth

Außerdem gratulieren wir zur Feier



der **Goldenen Hochzeit** am 19. August dem Ehepaar **Hans und Ursula Schlaak** im Ortsteil Beiersdorf.



zur Feier der **Diamantenen Hochzeit** am 03. September dem Ehepaar **Werner und Hildegard Schramm** im Ortsteil Reinersdorf.



Ein herzliches Dankeschön für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Überraschungen zu unserer

Silberhochzeit

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten Wir haben uns sehr gefreut!

Peter und Annette Richter

Wir wollen die Gelegenheit nutzen, um den Jugendverein Ebersbach zu unterstützen, der seit vielen Jahren eine sehr gute Arbeit macht. Wir sind froh über diese Jugendarbeit in unserer Gemeinde und spenden 300,00 EURO.

Für die anlässlich unserer Silberhochzeit übermittelten Glückwünsche, Blumen und Geschenke sowie Unterstützung bei der Planung und Umsetzung möchten wir uns auf diesem Weg bei unseren Verwandten, Freunden und Bekannten herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt unseren Kindern, Eltern und Geschwistern, den Arbeitskollegen und fleißigen Rankwicklern sowie Liane Lehmann für die musikalische Umrahmung unserer Feier und der Event Group vom Schützenhaus, Herrn Thomas Krause für die Bewirtung.

Kerstin und Roland Drobisch

Wir wollen Danke sagen bei unseren Familien, Freunden und Nachbarn für die vielen Glückwünsche und Geschenke. Besonderen Dank gilt den Rankwicklern für die tolle Ranke und allen fleißigen Helfern, die unsere Hochzeit zu einem unvergesslichen Tag gemacht haben.

Thomas & Anja
Hanisich (geb. Zinke)

mit Leon und Luisa

Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Abwasserzweckverband „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns über folgende Telefonnummer:

0 15 22 / 5 14 95 33

Ebersbach

Auf zum 57. Ebersbacher Vogelschießen

am 15. August 2015
auf der Vogelwiese zu Niederebersbach mit Kindervogelschießen, Kinderfest und Rahmenprogramm

12.00 Uhr – Treffen der Schützen und Gäste am Schützenhaus, von der Festwiese fahren Zubringerbusse

hammer Spielmannszug, anschließend Beginn des Schießens

Für das leibliche Wohl unserer Gäste wird gesorgt.

13.00 Uhr – Abmarsch des 2015er Schützenzuges mit König vom Schützenhaus zum Festplatz, begleitet vom Lauch-

Es lädt Sie herzlich ein der



ANDREA MODEN mehr als anziehend
Damen- und Herrenmoden

SSV Sommerware radikal reduziert

- Annahme chemische Reinigung in O.O.
- Annahme HERMES-Versand in Filiale Dresdner Str. 4

Poststr. 1b Mo.-Fr. 9–18.30 Uhr · Sa. 9–12 Uhr
Tel. 03 52 05 / 5 30 06

Dresdner Str. 4 Mo.-Fr. 9.30–18.00 Uhr · Sa. 9.30–12 Uhr
Tel. 03 52 05 / 5 35 00

Heizöl von Miersch
Zu attraktiven Preisen jetzt bestellen!
Zuverlässig, flexibel und schnell

Heizöl – Premiumheizöl Kohlen und Holz

Brennstoffhandel Miersch seit 1917

Köhlerstraße 16 · 01640 Coswig/ Neusörnewitz
Tel.: 0 35 23 / 7 15 12 · miersch-brennstoffe@t-online.de
www.miersch-brennstoffe.de

Anschließen! Günstig ans Gasnetz

Wir bringen Sie ans Netz.

Jetzt Aktionsförderung* sichern und mehr als 700 Euro sparen! ENSO NETZ fördert in Ihrer Kommune den Anschluss ans vorhandene oder neu entstehende Gasnetz.

Jetzt ist die beste Zeit, Ihre Heizungsanlage zu modernisieren. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.enso-netz.de/aktion

Service-Telefon: 0800 0320010 (kostenfrei)
E-Mail: service-netz@enso.de

*gilt bis 30. April 2016

enso NETZ

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

Krematorium ...die Bestattungsgemeinschaft

Gemeinde Ebersbach

3. Änderungssatzung

zur Satzung der Gemeinde Ebersbach über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege (Elternbeitragsatzung)

Aufgrund des § 2 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418, ber. 2005 S. 306), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822), der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (GVBl. S. 146) zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. April 2014 (SächsGVBl. S. 234), des § 15 des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom

29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) hat der Gemeinderat der Gemeinde Ebersbach am 16.07.2015 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die in § 3 – Höhe der Elternbeiträge – Abs. 1 und 2 benannte Anlage zur Höhe der Elternbeiträge wird laut Anlage geändert.

Artikel 2

Diese Satzung tritt zum 01.09.2015 in Kraft.
Ebersbach, den 17.07.2015

Siegel
Fehrmann, Bürgermeisterin

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist;
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Elternbeiträge für die Benutzung der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen und des Schulhortes ab 01.09.2015 in Euro

	Hort (mit Frühhort)		Hort (ohne Frühhort)	
	Familie 6 Stunden	Alleinerz. 6 Stunden	Familie 5 Stunden	Alleinerz. 5 Stunden
1. Kind	60,00	57,00	50,00	47,50
2. Kind	46,00	44,00	38,30	36,65
3. Kind	0,00	0,00	0,00	0,00

Kinder ab 3 Jahren bis Schuleintritt

	Familien 9 Stunden		Alleinerz. 9 Stunden		Familien 6 Stunden		Alleinerz. 6 Stunden		Familien 4,5 Stunden		Alleinerz. 4,5 Stunden	
	9 Stunden	9 Stunden	6 Stunden	6 Stunden	4,5 Stunden	4,5 Stunden	10 Stunden	10 Stunden	11 Stunden	11 Stunden		
1. Kind	102,00	97,00	68,00	64,65	51,00	48,50	113,30	108,30	124,65	119,65		
2. Kind	78,00	75,00	52,00	50,00	39,00	37,50	89,30	86,30	100,65	97,65		
ab dem 3. Kind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11,30	11,30	22,65	22,65		

Kinder unter 3 Jahren

	Familien 9 Stunden		Alleinerz. 9 Stunden		Familien 6 Stunden		Alleinerz. 6 Stunden		Familien 4,5 Stunden		Alleinerz. 4,5 Stunden		Familien 10 Stunden		Alleinerz. 10 Stunden		Familien 11 Stunden		Alleinerz. 11 Stunden	
	9 Stunden	9 Stunden	6 Stunden	6 Stunden	4,5 Stunden	4,5 Stunden	10 Stunden	10 Stunden	11 Stunden	11 Stunden										
1. Kind	204,00	196,00	136,00	130,65	102,00	98,00	226,65	218,65	249,30	241,30										
2. Kind	165,00	159,00	110,00	106,00	82,50	79,50	187,65	181,65	210,30	204,30										
3. Kind	24,00	24,00	16,00	16,00	12,00	12,00	46,65	46,65	69,30	69,30										
ab dem 4. Kind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22,65	22,65	45,30	45,30										

Entgelte bei verspäteter Abholung

bis zu drei Mal im Monat
ab dem vierten Mal im Monat

Entgelt: je 7,50 je angefangene halbe Stunde
Entgelt: je 15,00 je angefangene halbe Stunde

Seniorenbetreuung

Grillfest an der „Bockwindmühle“ in Ebersbach

Liebe Rentnerinnen und Rentner von Ebersbach, wir möchten Sie nochmals ganz herzlich zu unserem gemütlichen Grill-Nachmittag am Freitag, den 11. September 2015, um 14:00 Uhr an die „Bockwindmühle“ in Ebersbach einladen. Der Unkostenbeitrag beträgt für Kaffee, Kuchen und Gegrilltem 8,00 Euro/pro Person. Die Kosten für Getränke sind selbst zu tragen. Sollten Sie Lust auf diesen Nach-

mittag haben, dann melden Sie sich bitte bis zum 31. August 2015 in der Gemeindeverwaltung Ebersbach oder im Getränkehandel. Frau Schopies, Petra (Telefon: 035208-95511) und Frau Förster, Sabine (Telefon 035208-387740) nehmen Ihre Anmeldung und den Unkostenbeitrag entgegen. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Ihre Seniorenbetreuung Ebersbach

Naunhof

Beach-Party in Naunhof



Es war Samstag, der 25. Juli – der Jugendverein Naunhof hatte zur Beach-Party eingeladen. Und was gehört zu einer solchen Party? – Strandfeeling! Und das hat der Club prima gemeistert. Die Jugend hatte wieder an alle Haushalte Einladungen verteilt und damit nicht nur die Jugend angesprochen. Schade finden wir es, dass diese mit viel Mühe vorbereiteten Veranstaltungen nicht von mehr Ein-

wohnern des Ortes genutzt werden. Wir sind der Meinung, dass auch solche Feiern – ob vom Jugendverein oder auch vom Schützenverein organisiert – das Dorfleben verbessern. Man kommt ins Gespräch und die Einwohner des Ortes lernen sich besser kennen. Also, liebe daheim gebliebenen Naunhofer, das nächste Mal sind sie doch sicher auch dabei. Der Club hatte sich für Jung und Alt etwas einfallen lassen. Rund um die aufgebauten Pools gab es eine tolle Liegewiese mit ganz viel Sand und Liegestühlen, die immer besetzt waren. Während der ganzen Veranstaltung wurde für Essen und Trinken bestens gesorgt. 17 Uhr ging es los für die Kleinen. Ein Gewinnmel überall, alle wollten auf die Hüpfburg, beim Kinderschminken wollten alle die ersten sein und die Pools waren auch ganz verlockend. Unser jüngster Gast war mit seinen knapp 2 Jahren genauso gut drau- chen. Zu späterer Stunde wurde bei toller Musik das Tanzbein geschwungen. Ein riesengroßes Dankeschön an den Jugendverein, ihr habt wieder mit viel Mühe eine tolle Veranstaltung erlebt. Ich bin stolz auf die Kinder, die in ihrem Leben wie die Milch von der Kuh zur Fabrik kommt. Zum Ende unseres Rundganges machten wir noch einen Abstecher zum Schweinestall. Aufgeregt steckten die kleinen Schweinchen ihre Nasen durchs Gitter. Dabei fand

7 – 8 – 9 – 10 – Klasse!!!
Danke sagen alle die da waren und mit Sicherheit beim nächsten Mal wieder dabei sind!

Cunnersdorf

Woher kommt die Milch?



Das war unser diesjähriges Thema zum Sommerfest.

Wie jedes Jahr trafen sich die Kinder von Patricia's Rasselbande mit anderen Tageskindern um gemeinsam in großer Runde ein Fest zu feiern.

Um den Kindern das Thema „Woher kommt die Milch?“ näher zu bringen, vereinbarten wir einen Besuch auf der Cunnersdorfer Agrar GmbH. Nach einem gemeinsamen Frühstück ging es 9.30 Uhr endlich los. Die Kinder banden sich die, an den Vortagen gebastelten Kuhmasken um. Danach liefen wir gemeinsam zum Kuhstall. Die kleine Kindereschar wurde herzlichst empfangen. liebevoll führte uns eine Mitarbeiterin durch die Ställe um jede Entwicklungsstufe, vom gerade frisch geborenen Kälbchen bis hin zur ausgewachsenen Kuh miterleben zu können. Ausdauernd beantwortete sie unsere Fragen. Herr Behrisch streute sogar eine extra Runde Futter, damit die Kälbchen angelockt und die Kinder soviel wie möglich Einblick in den Alltag bekamen. Ein großer Höhepunkt war das Streicheln der kleinen Kälbchen, was so wie der Älteste mit knapp 76 Jahren, manch einer am Nachmittag stolz seinen Eltern berichtete. Am Schluss beobachteten wir noch das Abholen der frisch gemolkenen Milch durch den großen Kühltransporter. So viel Mühe eine tolle Veranstaltung erlebten die Kinder das erste Mal live in ihrem Leben wie die Milch von der Kuh zur Fabrik kommt. Zum Ende unseres Rundganges machten wir noch einen Abstecher zum Schweinestall. Aufgeregt steckten die kleinen Schweinchen ihre Nasen durchs Gitter. Dabei fand

der ein oder andere auch den Mut anzufassen.

Hiermit möchte ich mich im Namen aller, nochmals bei Herrn Behrisch und seinem Team der Cunnersdorfer Agrar GmbH bedanken. Es war ein sehr schöner, sowie interessanter Vormittag, welchen wir bei ihnen erleben durften.

Den Nachmittag gestalteten wir dann gemeinsam mit den Eltern der Tageskinder von Patricia's Rasselbande. Auch hier war das Thema „Kuh“ präsent. Mit mühevoller Kleinstarbeit entwarfen die Eltern Kühe aus selbsttrockneter Knetmasse, welche die Kinder zu einem späteren Zeitpunkt anmalen sollten. Somit erhielten sie eine schöne Erinnerung an diesen erlebnisreichen Tag. Vielen Dank für das Engagement aller Anwesenden.

Ihre Tagesmutter
Patricia Schurig-Finsterbusch

DRK-Blutspendedienst

Mit einer Blutspende auch in den Ferien Leben retten

Ihr nächster Blutspendetermin: am Dienstag, 15.09.2015 in der Oberschule Ebersbach, Hauptstraße 125 von 14:30 - 18:30 Uhr
Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost in Sachsen von Anfang August bis zu den Herbstferien für jede Blutspende mit einer modischen Armbanduhr.

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!

Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf,
Kurzer Weg 7 / 32
Telefon 03 52 40 / 7 21 64